## Schützen schritten durch die Ehrenpforten

Neuer Schützenkönig in Belum ist Jan Tiedemann, Schützenkönigin Karin Griemsmann

BELUM. In diesem Jahr fand das 114. Schützenfest in Belum am Pfingstsonntag statt. Auch in diesem Jahr begleitete ein umfangreiches Programm das Schützenfest. Mit dem "Grünholen" und Schmücken der Hallen, des Festplatzes, des Ortes und dem Aufstellen der Ehrenpforten wurde das 114. Schützenfest des Schützenvereins Belum mit vielen helfenden Händen aller Vereine in den Vortagen eingeleitet.

Am Sonnabend, um 15 Uhr startete das Schießen auf die Preisscheiben und das Pokalschießen aller Vereine. Abends stand auch schon der erste Teil der neuen Königsfamilie fest. Kinderkönige und das Seniorenkönigspaar waren ermittelt. Mit dem großen Festball wurde der erste Tag des Schützenfestes abgeschlossen. Der zweite Teil des Schützenfestes wurde durch den traditionellen Feldgottesdienst unter Leitung von Pastor Uwe Beuermann eingeleitet.

Nach dem Ausmarsch des Schützenzuges zum Einholen der Majestäten, begleitet von einem Musikzug und etwa 180 Teilnehmern, begann um 14 Uhr das Schießen auf allen Ständen und



Die Belumer Königsfamilie: Traditionell auf dem Gut Westphalen wird das erste Königsbier getrunken.

Foto: Bungert

nach einem spannenden Stechen wurden die neuen Majestäten um 18 Uhr auf dem Festplatz proklamiert.

Schützenkönig wurde Jan Tiedemann, Karin Griemsmann Schützenkönigin. Seniorenmajestäten wurden Elke Grahl und Erfried Heidhoff, der Schützenkönig des vergangenen Jahres. Jungschützenkönig wurde Fabian Gersonde und Kinderkönige Lisa-Marie Lührs und Finn Schöneck.

Ausklang fand das diesjährige Schützenfest mit dem Ausschießen der Montagspokale. Der Gemeindepokal wurde in diesem Jahr nicht ausgeschossen. Den Vereinspokal gewannen die Belumer Frauen des DRK. Der Hess-Pokal und der Gothaer-Pokal gingen an Margarete Horeis, der Hans-Wilhelm-Brockmann-Pokal an Renate von der Heide, der Laurus-Pokal an Marco Lührs und der Wolfgang-Brandt-Pokal an Helmut Pick. (db)